Richtig schön bunt!

RealschülerInnen nähten viele kleine Quilts für die Babys einer Frühchenstation

von Brigitte Süss

Brigitte Süss, Fachlehrerin für TG im Ruhestand. Engagiert sich für soziale Projekte wie Nähen der Frühchenquilts , Herzkissen für Brustkrebskranke, Masken für Kinderklinik. Begeisterte Patchworkerin , Autorin der Zeitschrift HTW Praxis seit vielen Jahren.

Engagement im sozialen Bereich fühlt sich immer „richtig gut“ an, und in unserem Fall war es auch noch eine Art Nachbarschaftshilfe! Durch einen Flyer wurden wir darauf aufmerksam, dass die der Schule benachbarte Kinderklinik kleine Patchworkdecken für die frühgeborenen Babys sammelt. Unisono fanden alle Parallelklassen: „Da müssen wir einfach helfen!“ So entwickelte sich eine „Win-Win-Win-Situation“: Die Schüler der fünften und sechsten Klassen konnten nicht nur ihre Nähkenntnisse unter Beweis stellen und vertiefen, sondern auch erleben, dass praktische Hilfe gar nicht so schwer ist. Die Winzlinge werden unter einer bunten Decke gut gewärmt – oft müssen sie viele Wochen auf der Station im Brutkasten oder Wärmebettchen verbringen, brauchen künstliche Beatmung und Ernährung, oftmals schwierige Operationen und können erst nach Hause entlassen werden, wenn alles „von alleine“ läuft. Die von Sorgen geplagten Eltern bekommen in der für sie so schwierigen Zeit in Form der bunten Überraschung etwas Aufmunterung und Trost.

Zunächst machten wir uns an die Materialbeschaffung und wurden zum einen von der Schulleitung großzügig unterstützt. Sogar Textiletiketten zum Aufnähen mit dem Logo der Schule durften wir bestellen. Weiter brachte uns ein Spendenaufruf an die Eltern unter dem Motto „Stoffwechsel“ einen reichen Segen an Baumwollstoffen und im Fundus jahrelang gehütete Schätze kamen ans Tageslicht. Dann wurde Fachliteratur gewälzt und im Hinblick auf die Größenvorgabe von maximal 70 x 70 cm für eine Decke wurden Patchworkmuster ausgewählt. Mit Kennerblick war klar: Bloß keine Rundungen! Nicht zu diffizile Muster, lieber großformatige Zuschnitte! Welche Techniken? Alles ist willkommen und gerne gesehen! (... auch die Einübung der Grundtechniken im Nähen!) Auch die einfachsten Patchworkblöcke wirken schön! Wir nähten also Schachbrettmuster, Log-Cabin mit Abwandlungen, Windrad, diverse Streifentechniken, Disappearing Blocks, Rail Fence, schnelle Dreiecke, Bargello – und auch Mogelpatchwork!

Fotos: Brigitte Süß
Von links nach rechts:

Spiel mit der Connectorecke

Variationen im Quadrat

Gerade Nähte und doch schief

Bereit für die Lieferung
Foto: Brigitte Süss

Welche Farben? Die Schüler konnten unter einer Vielzahl von Stoffen auswählen, egal ob in Bleu, in Rosé oder kräftig bunt - die Kombination muss nur stimmig sein!

Gleichzeitig wurden der sachgemäße Umgang mit dem Bügeleisen, mit Lineal und Rollschneider auf der Schneidematte und rationelle Nähtechniken eingeübt. Manche SchülerInnen ließen es sich nicht nehmen, einen Quilt komplett alleine zu nähen, andere bedienten sich am „Arbeitsbuffet“ im Fachraum, wo man sowohl Material, zugeschnittene Stoffe als auch begonnene Arbeiten holen und auch wieder abgeben konnte. Da das Projekt über zwei Schuljahre ging, entstand kein Zeitdruck und man arbeitete entweder mit der ganzen Klasse in expliziten „Frühchen-Stunden“ oder als schnelle/r Schüler/in im Alleingang, um die Wartezeit auszunützen. Dass vor allem beim Quilten der Lagen Hilfe benötigt wurde, versteht sich von selbst. Tatkräftige Mütter unterstützten uns nach Kräften! Zur Verlaufsmotivation wurde immer wieder fleißig gezählt, wie viele fertige Decken sich schon stapeln! Alles in allem konnten 150 Decken übergeben werden – die Wertschätzung und die Dankbarkeit spornten einige SchülerInnen und auch mich zum privaten Weiternähen an.

Ausstellung Bauhausfrauen und Co von artTextil

102 Jahre Bauhaus _ FARBEN_ FORMEN_ FRAUEN_

Unsere textile Hommage an die Frauen am Bauhaus – aber auch an ihre Lehrer. Die Künstlerinnen der Bauhauszeit haben uns angeregt zu eigenen Arbeiten, umgesetzt mit neuen Materialien und eigenen Ausdrucksformen. Die verschiedenen Textilobjekte sind so vielfältig wie ihre Schöpferinnen und spiegeln Zeitgeist, Kreativität und den charakteristischen Bauhausstil wider unter dem Motto

GEFILZT GENÄHT GEWEBT GEWIRKT GESTICKT

Zu Gast in Dachau und als besonderen Augenschmaus zeigen wir die Arbeiten der Quiltgruppe „QUILTE-BIERNE“ aus Dänemark in unserer Ausstellung.

6. August bis 22. August 2021, 11:00 bis 17:00 Uhr,
montags geschlossen.

Neue Galerie in 85221 Dachau,
Konrad-Adenauer-Straße 20
Der Eintritt zur Ausstellung beträgt 3 Euro

(Annemarie Pattis, Ohne Titel, Foto: Annemarie Pattis)